

Foto: LWL/Kaplaggin



Abb. 3: Der Direktor des LWL, Dr. Georg Lunemann

gelvollzugskliniken mit insgesamt 870 Plätzen, in denen psychisch kranke und suchtkranke Straftäter behandelt und gesichert werden.

Jugend / Schule

Das LWL-Landesjugendamt unterstützt die Jugendämter der Städte, Gemeinden und Kreise sowie die Träger der freien Jugendhilfe in ihrer Arbeit für Kinder, Jugendliche und Familien. Dazu zählen die Beratung, Förderung und Fortbildung der Fachleute. Auch die gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderungen wird mit Mitteln unterstützt.

Darüber hinaus unterhält der LWL eigene Bildungsstätten, wie den Jugendhof in Vlotho oder das LWL-Berufskolleg in Hamm.

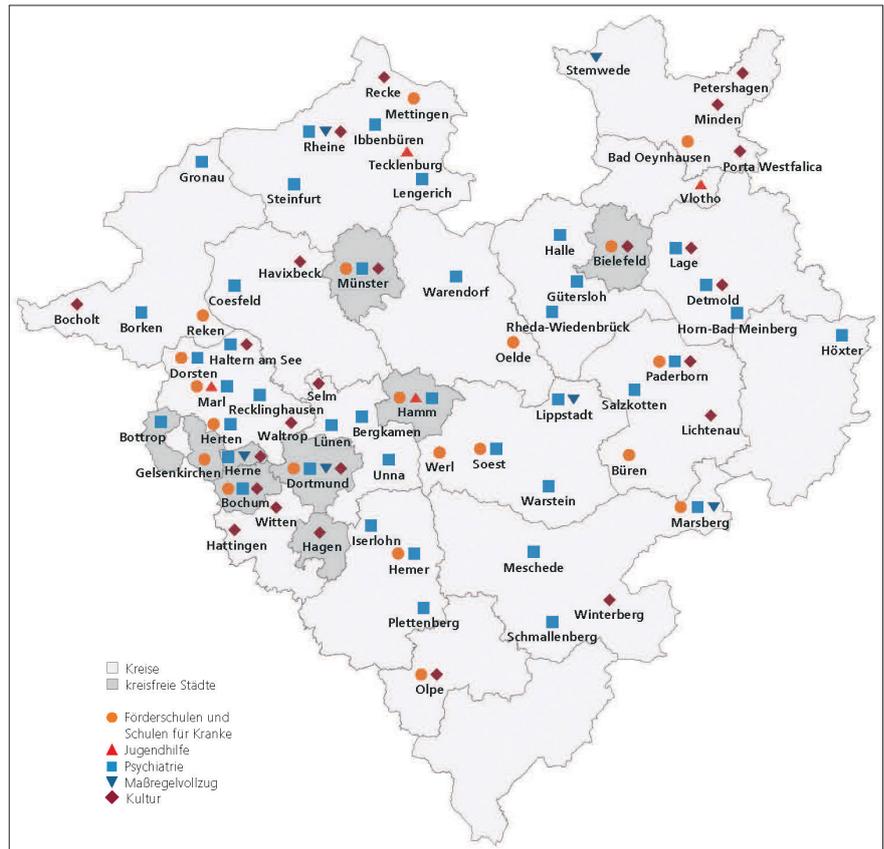


Abb. 5: Einrichtungen und Außenstellen des LWL in Westfalen-Lippe 2021

Quelle: LWL-Statistik, Kartengrundlage © Lutum + Tappert

In 35 Förderschulen werden Kinder mit Behinderungen unterrichtet und auf Alltag und Beruf vorbereitet.

Kultur

Das kulturelle Erbe Westfalen-Lippes macht der LWL den Menschen auf vielfältige Art und Weise zugänglich. Er unterhält Museen und Kulturdienste, unterstützt die landeskundliche Forschung – wie auch dieses Projekt der Geographischen Kommission – und fördert kulturelle Aktivitäten der Kommunen, Kreise und freien Träger.

Die westfalenweit 18 Museen erforschen, dokumentieren und präsentieren die Kultur und Geschichte Westfalen-Lippes. Daneben werden immer wieder international beachtete Sonderausstellungen erarbeitet.

Die LWL-Kulturdienste beraten, fördern und bieten technischen Service rund um das Thema Kultur. Ihre Schwerpunkte liegen in den Bereichen Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur, Archivwesen, Regionalgeschichte, Museumswesen, Medien, Paläontologie und Archäologie.

In sechs wissenschaftlichen Kommissionen sowie im LWL-Institut für Regionalgeschichte untersuchen renommierte Wissenschaftler zahlreiche Aspekte der westfälischen Geschichte, Altertumskunde, Mundart- und Namenforschung, Alltagskultur, Literatur und Geographie.

Darüber hinaus initiiert der LWL westfalenweite, kulturpolitische und kulturfachliche Veranstaltungen und Projekte.

Besonders die zahlreichen Aktivitäten der Kulturabteilung und ihrer Einrichtungen besitzen eine identitätsstiftende Wirkung für die Kulturlandschaft Westfalen-Lippe. Dadurch wird das eigenständige Profil Westfalens sowohl im Bundesland NRW als auch darüber hinaus gestärkt. Die LWL-Kulturarbeit fördert die Auseinandersetzung mit der Geschichte des Landes und der Menschen, die dort leben und gelebt haben.

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe sieht sich heute als modern aufgestellter Dienstleister innerhalb der kommunalen Familie. ■

Quelle: LWL-Kammererei

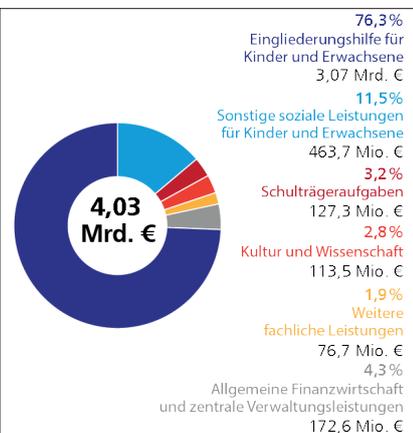


Abb. 4: LWL-Haushalt 2023 – Aufwendungen